

Leibphänomene in der Psychotherapie

**Die klinische Relevanz des Leibkonzepts der Neuen Phänomenologie
von Prof. Dr. Hermann Schmitz**

● Symposium

Samstag, den 21. Januar 2012
von 9.00 bis 17.00 Uhr

Zentrum Karl der Grosse (Raum: Saal)
Kirchgasse 14 in 8001 Zürich
Tram 4, 15 Haltestelle Helmhaus

● Referenten

Prof. Dr. med. Wolf Langewitz
Stv. Chefarzt der Abteilung Psychosomatik des Universitätsspitals Basel
Mitglied der Gesellschaft für Neue Phänomenologie GNP

Dipl.-Psych. Gabriele Marx
Approbierte Psychologische Psychotherapeutin in freier Praxis Hamburg
Langjährige Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Hermann Schmitz
Mitglied der Gesellschaft für Neue Phänomenologie GNP

● Anmeldung

Verbindliche Anmeldung und Wahl des Workshops bitte bis spätestens
6.1.2012 per Mail an info@integrativetherapie-schweiz.ch.

Die Teilnahmegebühr beträgt CHF 120,- und für SGIT-Mitglieder CHF 80,-
inklusive Kaffee, Pausengetränke, Stehlunch und Apéro.

Bitte überweisen Sie den Betrag auf das Konto:
Schweizerische Gesellschaft für Integrative Therapie SGIT
PC-Konto: 85-36 60 82-5.

Ihre Anmeldung ist nach Zahlungseingang definitiv.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der
Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt

Leibphänomene in der Psychotherapie

Die klinische Relevanz des Leibkonzepts der Neuen Phänomenologie
von Prof. Dr. Hermann Schmitz

● Programm

- | | |
|-----------|--|
| 9.00 Uhr | Anmeldung, Kaffee und Gipfeli |
| 9.30 Uhr | Begrüssung und Einführung
durch Jürgen Gramberg, SGIT-Vorstandsmitglied |
| 9.45 Uhr | Vortrag
„Das Leibkonzept in der Psychosomatik“
von Prof. Dr. med. Wolf Langewitz |
| 11.00 Uhr | Kurze Pause |
| 11.15 Uhr | Vortrag
„Leibliche Kommunikation in der Psychotherapie –
ahnungsvoll Gespürtes bekommt einen Namen“
von Dipl.-Psych. Gabriele Marx |
| 12.30 Uhr | Stehlunch |
| 14.00 Uhr | Workshop 1
„Anwendung des phänomenologischen Leibkonzepts
bei Patienten mit psychosomatischen Erkrankungen“
mit Prof. Dr. med. Wolf Langewitz |
| | Workshop 2
„Leibphänomenologische Diagnostik und Interventionen
in psychotherapeutischen Prozessen“
mit Dipl.-Psych. Gabriele Marx |
| 16.00 Uhr | Plenum |
| 16.15 Uhr | Apéro |
| 17.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |